



FOKUS Festival 2025

Bald ist es so weit und wir können vom 15.08. bis 16.08.2025 gemeinsam das 18. FOKUS Festival in der RABRYKA feiern!

Unter dem Motto "unSICHTBAR" wird auf die Perspektiven von Menschen geschaut, die in öffentlichen Debatten weniger Gehör finden. Das sind beispielsweise junge Menschen, Menschen mit Behinderung, Menschen mit Migrationsgeschichte, oder auch mit queeren Liebes- und Lebensgeschichten. Aber natürlich gibt's auch wieder fette Mucke, Mitmachspaß, bestes Essen und großartige Menschen.

Wenn du über den aktuellen Stand des FOKUS auf dem Laufenden bleiben, eigene Ideen mitbringen oder bereits im Vorfeld Aufgaben übernehmen möchtest, dann schnapp dir einfach deine Freund:innen und komm zum FOKUS-Stammtisch jeden letzten Mittwoch im Monat ab 20:00 Uhr im Außengelände der RABRYKA. Bei schlechtem Wetter findet das Treffen im Innenbereich des Lüders-Café statt.

Noch ein Hinweis zur Barrierefreiheit: Der Zugang vom Gebäude zum Außengelände ist über eine Rampe möglich. Auf den Wegen draußen befindet sich teilweise Kopfsteinpflaster, der Weg ist außerdem zum Teil uneben. Das Gebäude ist barrierefrei zugänglich und es gibt ein rollstuhlgerechtes WC.

Falls du noch Fragen hast, melde dich bei Till unter: till.kuschnik@rabryka.eu

Das FOKUS-Team freut sich auf dich!

Weitere Informationen:
<https://www.rabryka.eu/de/Fokus-Festival.html>

HALLO NACHBAR braucht dich!

Diese Nachbarschaftszeitung der Innenstadt West lebt vom Engagement der Menschen im Stadtteil. Hast du Lust, eigene Beiträge beizusteuern oder bei der Verteilung zu helfen? Dann melde dich bei uns – wir freuen uns auf dich!

 s.hoebler@goerlitz.de

Gut vorbereitet für den Notfall – die Notfalldose

Bei einem medizinischen Notfall zählt jede Minute. Die Notfalldose enthält wichtige Informationen zu Vorerkrankungen, Medikamenten und Kontakten und wird gut sichtbar in der Kühltür aufbewahrt – Rettungskräfte wissen dank spezieller Aufkleber an der Wohnungstür sofort Bescheid. Erhältlich ist die Notfalldose kostenlos über den Kreissenorenrat des Landkreises Görlitz.

Die SOS-Notfalldose ist ein Set und besteht aus:

- 1 SOS-Notfalldose
- 1 SOS-Notfall-Infoblatt
- 2 SOS-Hinweis-Aufklebern



Informationen: www.kreis-goerlitz.de (Kreissenorenrat) | www.notfalldose.de



Foto © Sebastian Höbler

In unserem Viertel tut sich was

Für ein klimaneutrales Görlitz

ein Erfahrungsbericht von Carsten Buschick

Am 14.04.25 war es wieder so weit: In der Rabryka fand eine "TRUST-Transformationsarena" statt. Wie bitte? Transformation? TRUST? Ganz einfach: "Transfer von Wissen zu urbanen Nachhaltigkeitstransformationen". Zu diesem etwas sperrigen Namen findet nicht jeder sogleich Zugang. Schon im Sommer 2023, als das Projekt begann, gab es Skepsis: "Transformationsarena für Klimaneutralität? Wer versteht das? Wer soll da kommen?" Nun, es kamen einige. Mit einer Menge Ideen. Dennoch wurde das Motto jetzt zum eingängigeren "Zukunftswerkstatt Görlitz" verändert, also "transformiert".

"Transformation" ist übrigens eine Umwandlung, ein grundlegender Wandel. Und genau darum geht es in dieser Veranstaltung: Um ein Umdenken, eine "Umwandlung von einer CO₂-lastigen Gesellschaft in eine nachhaltige". Um das Klima zu retten. Oder - letztlich - die ganze Welt. Im Kleinen: für ein klimaneutrales Görlitz. Und jede Kleinigkeit, also jeder Einzelne, kann dazu beitragen.

Entsprechend "volksnah" erteilt Christine Mantu vom "Lokale Agenda 21 Dresden e.V." dem "CO₂-Fußabdruck" eine Abfuhr: Diese Zahl (gerne mal in Tonnen benannt), die ein jeder mit seinem Auto oder seiner Ölheizung hinterlässt, sei recht abstrakt und abschreckend. Motivierend und persönlich dagegen der "Handabdruck", also das, was jeder im Kleinen für die Umwelt bewirken kann.

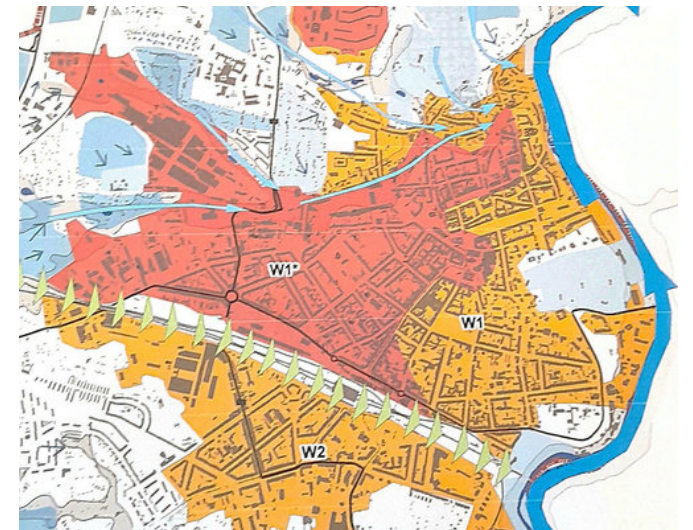
Am Beispiel des Dresdner Postplatzes (Vision: 2045 begrünt, als Teil einer Regenwasser aufnehmenden "Schwammstadt") wirbt sie für einen "nachhaltigen Tourismus" auch für Görlitz.

Schon die letzte Veranstaltung im November 2024 erbrachte beim "Brainstorming" allerlei Ideen: Blühwiesen (inzwischen sind ca. 3 ha angelegt), begrünte ÖPNV-Haltestellen-Häuschen, "Wallboxen" zum Aufladen von E-Autos. Und etwas für alle, siehe links "Handabdruck": das Beuteltier! Die Idee der kostenlosen Abgabe von (gebrauchten, aber sauberen) Stoffbeuteln hat eine Görlitz-Heimkehrerin aus einer Großstadt mitgebracht. Vor Supermärkten oder Geschäften aufgestellt, könnte dieses Tier helfen, den unnützen und umweltintensiven Kauf von Plastiktüten zu verhindern.

Und was eignet sich als Erkennungszeichen der Aktion besser als ein Känguru? Die australischen Ureinwohner sind ohnehin Sympathieträger. Und als echte "Beuteltiere" haben sie ihren Beutel grundsätzlich dabei. Ein Vorbild also auch für uns nicht hüpfende Zweibeiner.

Nun, im April 2025, geht es außerdem um den "Hitzeaktionsplan". Der Deutsche Wetterdienst bezeichnet bereits drei aufeinanderfolgende Tage mit 28 °C als "Hitzewelle". Kräftigere Naturen könnten das als erträglich bezeichnen. Allerdings bilden sich gerade in dicht bebauten urbanen Gebieten (mit teils 10 Grad darüber) gesundheitsgefährdende "Hitzeinseln".

Die Karte "Landschaftsplan Görlitz - Stadtklima" zeigt anschaulich, wie die Altstadt von der "Kaltluftachse" entlang des Neiße-Stroms profitiert. An der roten Färbung zu erkennen: In den höher gelegenen Gebieten (westliche Innenstadt), kommt der Luftaustausch nicht an. Das diesmalige "Brainstorming" fördert Ideen von schattigen Ruhe-Oasen in Hinterhöfen zutage, z.B. von Cafés und Kirchen aus zugäng-



Der "Landschaftsplan Görlitz - Stadtklima" veranschaulicht die "Hitzeinseln" der Stadt • Foto © Carsten Buschick

lich. Weitere Idee: öffentliche Wassersprüher, wie vom "Hallo Nachbar"-Chronisten schon im polnischen Stettin und Kattowitz beobachtet. Eine andere Teilnehmerin erwähnt die spritzenden Wasserwagen im tschechischen Liberec.

Hier im Dreiländereck kann Görlitz sich also noch einiges abgucken. "Auf dem Weg zur klimaneutralen Stadt Görlitz 2030". TRUST ist dabei, den Weg dahin aufzuzeigen. Dank der Unterstützung der Leibniz-Gemeinschaft wird das Projekt weitergeführt, bis mindestens März 2026.

Können wir die Welt retten? Reicht der Braunkohle-Ausstieg in der Lausitz oder das Ende der Produktion von Verbrenner-Autos? Wir wissen es nicht. Wir wissen nur, dass wir es versuchen müssen. Um vielleicht in zehn oder zwanzig Jahren Ergebnisse zu sehen. Es ist schon spät. Aber vielleicht noch nicht zu spät.

"Magische Reise" in der RABRYKA

ein Erfahrungsbericht von Carsten Buschick

Es war wie eine Mahnung - drei Tage vor der Bundestagswahl. In der vielfältigen bunten Parteienlandschaft haben wir ja einige Politiker, die den Themen Buntheit, Vielfalt und Toleranz eher - hmm - distanziert gegenüberstehen.

Da setzte die Revue "Magische Reise durch Europa" einen glanzvollen Kontrapunkt. Ukrainische Frauen und Kinder hatten in der RABRYKA ein aufregendes Programm auf die Beine gestellt. Um Einheit und Vielfalt ging es, um Unterschiede und Gemeinsames. 27 Staaten - eine magische Reise durch Europa.

Dramaturgisch brilliant: der zwischen den Darbietungen immer wieder aufflammende Disput zwischen den zwei Moderatorinnen und dem Teufel. Genauer: der Teufelin. Ganz in Schwarz, schwanzbestückt, versuchte sie, den Europa-Gedanken schlechtzureden: "Wie kann man mit jemandem befreundet sein, der ganz anders ist als man selbst?" Unbeirrt suchten die Moderatorinnen die satanischen Sprüche mit Argu-

menten zu entkräften: "Gerade die Unterschiede sind unser größtes Potenzial!"

Und dazwischen: ein Feuerwerk an Farben, Musik, glitzernden Kostümen. Walzer aus Wien, Karneval in Venedig, Techno-Pop aus Belgien, Volkstanz aus Bulgarien - die Frauen und Kinder aus der Ukraine punkteten beim begeisterten Publikum mit einer perfekten Choreografie. Und das Wunder geschah: Die Teufelin war von den Vorstellungen zusehends beeindruckt. Sie



Foto © Carsten Buschick

wurde stiller, ihre Argumente gegen ein vereintes Europa schwächer. Mit Beethovens "Ode an die Freude" war es dann vorbei - für Frau Luzifer zumindest. Verfolgt von den Worten "Du willst uns trennen, es wird dir nicht gelingen, wir sind zusammen stärker als du!" verschwand sie von der Bühne.

Happy End? Nicht ganz. Die zwei Moderatorinnen schlossen den Abend mit den besten Wünschen für uns alle: "Für ein 2025 in Gemeinsamkeit, Freiheit und Frieden - und den Sieg der Ukraine!"

Klingt das widersprüchlich? Vielleicht. Aber an diesem Tag vor elf Jahren begann der Krieg um die ukrainische Halbinsel Krim. Und fast taggenau acht Jahre später begann der Angriff auf das gesamte Staatsgebiet. Vielleicht muss man das Schlusswort vor diesem Hintergrund verstehen - als Abschluss eines Abends, der trotz Farben und Musik nachdenklich stimmt. Und Hoffnung weckt. Wecken soll. Wecken muss.

Zukunft Innenstadt Görlitz

Es bewegt sich was im Viertel

von Sebastian Höbler

Seit September 2023 ist Görlitz ganz offiziell Teil eines großen europäischen Förderprogramms: EFRE, Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung 2021 - 2027. Dahinter steckt ein Ziel, das viele von uns teilen: Unser Stadtgebiet soll lebenswerter, nachhaltiger und zukunftsfähiger werden – mit ganz konkreten Verbesserungen vor der eigenen Haustür. Im Mittelpunkt steht das Fördergebiet „Gründerzeitliche Kernstadt“, zu dem auch

viele unserer Nachbarschaften gehören. Mit der Rahmenbewilligung vom 07.09.2023 konnte die Stadt Görlitz den nächsten Schritt gehen: Einzelne Projekte werden jetzt nach und nach konkret geplant und umgesetzt.

Auch wenn man auf der Straße davon bisher noch nicht viel sieht, hinter den Kulissen war schon einiges los. Es wurden Planungsbüros beauftragt, Förderanträge für die Einzelmaßnahmen geschrieben, Beschlüsse in den Stadt-

rat gebracht und viele Gespräche geführt. Kurz gesagt: Die Vorbereitung läuft – und nun beginnt die eigentliche Umsetzungsphase.

In dieser Ausgabe stellen wir ihnen die folgenden zwei Projekte vor, für die die Förderzusagen bereits vorliegen und bei denen bald erste Aktivitäten im Quartier sichtbar werden.

Weitere Informationen finden sich unter: goerlitz.de - Gründerzeitliche Kernstadt



Kofinanziert von der Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Fördermöglichkeit für Unternehmen: KU-Förderung für kleine und Kleinstunternehmen

Die Stadt Görlitz unterstützt im Rahmen der KU-Förderung kleine und Kleinstunternehmen in der „Gründerzeitlichen Kernstadt“ mit finanziellen Mitteln für Investitionen, die zur Belebung der Innenstadt beitragen. Die Förderung deckt 40 % der förderfähigen Kosten ab, mit einem maximal möglichen Zuschuss von 35.000 Euro.

Bisher konnten bereits erste Unternehmen außerhalb der Innenstadt West von dieser Förderung profitieren. Jetzt sind auch Unternehmen in diesem Gebiet aufgefordert, die Möglichkeit zu nutzen, um ihre Investitionen in Sach- und Ausstattungsgüter oder bauliche Maßnahmen zu unterstützen. Die Fördermittel stammen anteilig aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), vom Freistaat Sachsen und von der Stadt Görlitz.

Die Förderung ist vielfältig einsetzbar, sei es für die Anschaffung neuer Maschinen oder für Modernisierungen, die die Wettbewerbsfähigkeit und Leistungsfähigkeit des Unternehmens stärken. Unternehmen aus verschiedenen

Branchen, wie Handwerk, Dienstleistung, Einzelhandel oder Kreativwirtschaft, können sich für diese Unterstützung qualifizieren.

Interessierte Unternehmen sollten die Förderbedingungen auf der Webseite der Stadt Görlitz prüfen und sich an das Amt für Stadtent-

wicklung oder die Wirtschaftsförderung der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH wenden, um ihre Anträge einzureichen. Weitere Informationen sind auf der Webseite der Stadt Görlitz verfügbar. Nutzen Sie diese Chance, um ihr Unternehmen zukunftsfähig zu machen!



Übergabe Fördermittelbescheid an Gunnar Preuß, Geschäftsführer Preuß Gesunde Schuhe (von links: Uwe Berndt, Katrin Hennersdorf, Gunnar Preuß, OB Octavian Ursu) • Foto © Stadtverwaltung Görlitz

KONTAKT & INFORMATIONEN

Stadt Görlitz

Amt für Stadtentwicklung
Mail: stadtsanierung@goerlitz.de
Tel.: 03581 672145

Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH

Wirtschaftsförderung
Mail: wirtschaft@europastadt-goerlitz.de
Tel.: 03581 475740

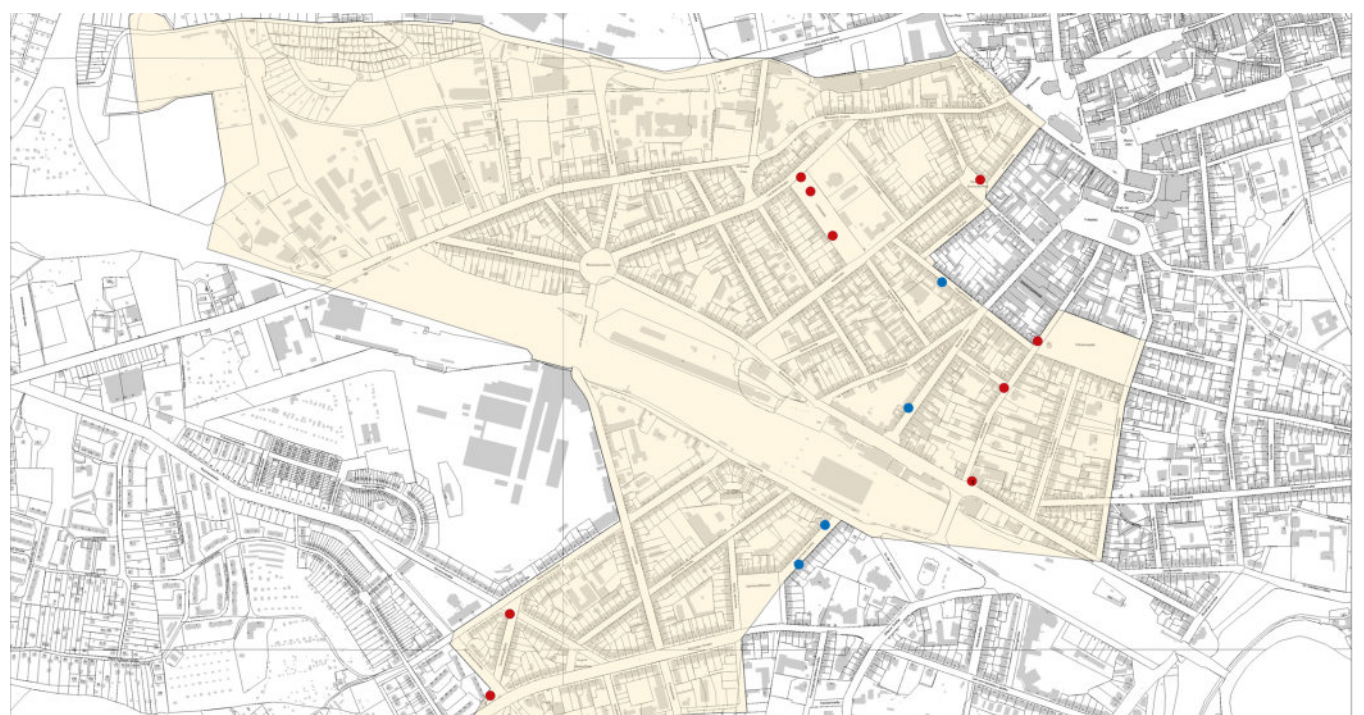


Mehr Platz fürs Fahrrad – neue Fahrradbügel für die Kernstadt

Wer mit dem Fahrrad unterwegs ist, kennt das Problem: Abstellmöglichkeiten sind oft rar. Deshalb hat die Stadt Görlitz im Jahr 2023 alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, eigene Vorschläge für neue Fahrradstellplätze einzureichen – und die Beteiligung war riesig! 237 Standortvorschläge aus dem gesamten Stadtgebiet wurden abgegeben. Eine tolle Resonanz, die zeigt, wie wichtig das Thema vielen Menschen ist.

Alle Vorschläge wurden sorgfältig geprüft: Ist der Standort sinnvoll? Ist genug Platz vorhanden? Ist eine Umsetzung technisch machbar? Nun steht fest: Innerhalb der Fördergebietsgrenzen werden 36 Fahrradbügel an 11 Standorten aufgestellt.

Die Umsetzung erfolgt etappenweise. Die ersten Fahrradparker (rote Punkte) werden 2025 installiert, alle weiteren (blaue Punkte) bis 2026.



Karte mit Standorten der Fahrradparker im Fördergebiet • © Stadtverwaltung Görlitz

Was ist los im Quartier?

Auferstanden aus Ruinen ...

von Carsten Buschick

Die Innenstadt West ist nicht überall so adrett und blitzblank wie z.B. an Untermarkt oder Neißstraße. Einige Gebäude in unserer Gegend haben hinsichtlich der Bausubstanz - nun ja - Verbesserungsbedarf. An der Leipziger Straße 18 ist nun zu beobachten, dass etwas geschieht. Das Eckgebäude steht punktgenau am Leipziger Platz, wo bald die Arbeiten zur Umgestaltung der Freifläche unter der Platane beginnen. Vielleicht ist es dieser exponierten Lage zu verdanken, dass hier nun die Firma Elsterix sehr rührig ist. Die Elsterix GmbH aus dem ostsäch-



links: Gebäude Leipziger Str. 18, rechts: Innenansicht • Fotos © Carsten Buschick

sichen Radeburg hat sich auf die "Kapitalanlage in historischen Wänden" spezialisiert. Und besonderer Schwerpunkt liegt auf "Denkmal-Immobilien", wovon Görlitz ja nun nicht wenige zu bieten hat. Wer nun beim Wort "Projektentwickler" ein ungutes Gefühl hat, gar an "Immobilienhaie" denkt und "Gentrifizierung" befürchtet, sei beruhigt: Die Elsterix GmbH hat schon das Haus Lutherstraße 37 in der Südstadt saniert. Bei den dortigen Mieten ist man von einem "Berliner Niveau", wo sich ja auch viele "Projektentwickler" tummeln, weit entfernt. Man darf also hoffen, dass auch im Eckhaus am Leipziger Platz in absehbarer Zeit "exzellentes Wohngefühl und historischer Charme" einziehen. Hoffentlich zu für den Normalbürger bezahlbaren Mieten. So ist denn auch die Überschrift "Rezessionen unserer Kunden" auf der Internetseite als unfreiwillig spaßig zu betrachten. Sicher sind "Rezensionen" gemeint, nicht etwa die "Verschlechterung der Wirtschaftslage" der Kunden. Der Elsterix GmbH, ihren künftigen Mietern und der Innenstadt West ist zu wünschen, dass das Projekt ein Erfolg wird. Auf dem Weg von einer "Ruine" mit Verbesserungsbedarf zu einem weiteren schmucken Denkmalobjekt.

Einzelne Termine im Quartier

Datum	Uhrzeit	Titel	Format	Ort	Ansprechpartner / Veranstalter
01.06.25	14:00 - 18:00	Flohmarkt im Garten	Flohmarkt	RABRYKA	sophie.hanke@rabryka.eu
02.06.25	16:30 - 17:30	Leselust	offener Treff	Stadtbibliothek Görlitz	Fr. Frenzel / Stadtbibliothek
02.06.25	16:30 - 17:30	4. Jugendratstreffen	Jury	RABRYKA	sophie.arnold@rabryka.eu
02.06. - 06.06.25	ab 11:00	Jugendclub Umbau	Workshop, 14 - 27 Jahre	RABRYKA	a-team@rabryka.eu
04.06.25	16:00 - 19:00	Build a Robot	Kurs	RABRYKA	Second Attempt e.V.
05.06.25	18:00 - 19:00	Bürgerrat Innenstadt West	offener Treff	RABRYKA	Bürgerrat Innenstadt West
06.06.25	18:30 - 20:00	Die innere Quelle des Glücks entdecken	Meditieren lernen	Stadtbibliothek Görlitz	Fr. Frenzel / Stadtbibliothek
06.06. - 08.06.25		Kosmetik und Kräuter	Workshop	RABRYKA	kalina.bader@rabryka.eu
07.06.25	19:00 - 20:30	Klangbad-Relaxkonzert	Konzert	RABRYKA	kalina.bader@rabryka.eu
11.06.25	16:00 - 18:00	Jugend.hackt	offenes Angebot	RABRYKA	makerspace@rabryka.eu
12.06.25	17:00 - 18:00	Redaktionstreff "HALLO NACHBAR"	offener Treff	RABRYKA	s.hoebler@goerlitz.de
12.06.25	19:00 - 21:00	Linux-User:innen-Group	offener Treff	RABRYKA	Second Attempt e.V.
13.06.25	16:00 - 19:00	Töpfern mit Geni&Kalina	Workshop	RABRYKA	kalina.bader@rabryka.eu
13.06.25	18:30 - 20:00	Kontrolle über Gefühle gewinnen	Meditieren lernen	Stadtbibliothek Görlitz	Fr. Frenzel / Stadtbibliothek
13.06.25	18:00 - 23:00	Quizlabor #23	Kneipenquiz	RABRYKA	benjamin.schubert@rabryka.eu
18.06.25	16:00	Buchsommereröffnung	Lesespass für alle von 11 bis 16 Jahren	Stadtbibliothek Görlitz	Fr. Frenzel / Stadtbibliothek
18.06.25	16:00 - 19:00	Build a Robot	Kurs	RABRYKA	Second Attempt e.V.
19.06.25	13:30 - 15:30	Kuchenpause	offener Treff	RABRYKA	Bürgerrat Innenstadt West
20.06.25	18:30 - 20:00	Schutz im eigenen Geist aufbauen	Meditieren lernen	Stadtbibliothek Görlitz	Fr. Frenzel / Stadtbibliothek
20.06.25	19:00 - 23:00	Lüders Goes Live #RosaC	Konzert	RABRYKA	benjamin.schubert@rabryka.eu
24.06.25	15:00 - 18:00	Handy-, Tablet- & PC-Sprechstunde	offener Treff	RABRYKA	Second Attempt e.V.
24.06.25	17:00 - 20:00	Reparatur-Café	offenes Angebot	RABRYKA	makerspace@rabryka.eu
25.06.25	16:00 - 18:00	Jugend.hackt	offenes Angebot	RABRYKA	makerspace@rabryka.eu
25.06.25	17:00 - 21:00	Welcome Special #1	offenes Angebot	RABRYKA	info@rabryka.eu
26.06.25	19:00 - 21:00	Linux-User:innen-Group	offener Treff	RABRYKA	Second Attempt e.V.
27.06.25	19:00 - 23:00	Lüders Goes Vinyl #Harry Kauz	Konzert	RABRYKA	benjamin.schubert@rabryka.eu
28.06.25	13:00 - 16:00	Cyanotypie	Workshop	RABRYKA	makerspace@rabryka.eu
03.07.25	18:00 - 19:00	Bürgerrat Innenstadt West	offener Treff	RABRYKA	Bürgerrat Innenstadt West
07.07.25	16:30 - 17:30	5. Jugendratstreffen	Jury	RABRYKA	sophie.arnold@rabryka.eu
07.07.25	16:30 - 17:30	Leselust	offener Treff	Stadtbibliothek Görlitz	Fr. Frenzel / Stadtbibliothek
09.07.25	16:00 - 18:00	Jugend.hackt	offenes Angebot	RABRYKA	makerspace@rabryka.eu
10.07.25	19:00 - 21:00	Linux-User:innen-Group	offener Treff	RABRYKA	Second Attempt e.V.
11.07.25	18:00 - 23:00	Quizlabor #24	Kneipenquiz	RABRYKA	benjamin.schubert@rabryka.eu
12.07.25	19:30 - 21:30	Improabend	Aufführung Improvisationstheater	RABRYKA	Second Attempt e.V.
23.07.25	16:00 - 18:00	Jugend.hackt	offenes Angebot	RABRYKA	makerspace@rabryka.eu
24.07.25	19:00 - 21:00	Linux-User:innen-Group	offener Treff	RABRYKA	Second Attempt e.V.
25.07. - 27.07.25		Workshop DE-PLSoundsystem bauen / Budowa Soundsystemów	Workshop deutsch/polnisch	RABRYKA	florian.meyer@rabryka.eu
29.07.25	15:00 - 18:00	Handy-, Tablet- & PC-Sprechstunde	offener Treff	RABRYKA	Second Attempt e.V.
29.07.25	17:00 - 20:00	Reparatur-Café	offenes Angebot	RABRYKA	makerspace@rabryka.eu
04.08.25	16:30	6. Jugendratstreffen	Jury	RABRYKA	sophie.arnold@rabryka.eu
04.08.25	16:30 - 17:30	Leselust	offener Treff	Stadtbibliothek Görlitz	Fr. Frenzel / Stadtbibliothek
07.08.25	18:00 - 19:00	Bürgerrat Innenstadt West	offener Treff	RABRYKA	Bürgerrat Innenstadt West
15.08. - 16.08.25		FOKUS Festival	Festival	RABRYKA	Second Attempt e.V.
23.08. - 24.08.25	10:00	Blech:Werk:GRAFFITI	Workshop	RABRYKA	Blech:Werk:STADT
30.08.25	23:00	Altstadtfest Aftershow	Party	NOSTROMO	Schall & Rauch e.V.

Regelmäßig stattfindende Termine

Wochentag	Uhrzeit	Titel	Format	Ort (Görlitz)	Einrichtung / Verein
Montag	09:00 - 11:30	Soziale Fahrradwerkstatt	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	09:00 - 15:00	Co-Working-Day & Austauschcafé	gemeinsam Arbeiten & Austausch	Landeskronstr. 4	ahoj Görlitz
	14:00 - 18:00	Öffnungszeit Stadtbibliothek	Öffnungszeit	Jochmannstr. 2-3	Stadtbibliothek Görlitz
	15:00 - 17:00	CYRKUS.spielt.Platz	offenes Angebot	Lutherplatz, Sattigplatz	CYRKUS / Kulturbrücken
	15:00 - 18:00	Mädchen*/-Jungen*tag - im wöchentlichen Wechsel	offenes Angebot, 7 bis 14 Jahre	Lutherplatz 5	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	16:00 - 17:00	CYRKUS Spiel 1 & Musikband	Workshop, 4 bis 5 Jahre bzw. Bandprojekt	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	16:00 - 19:00	Offenes Ton.Studio	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23 (RABRYKA)	Ton.Labor Görlitz
	16:00 - 19:00	Mehr als Malen! Kunstwerkstatt	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	17:30 - 19:30	Jugendvarieté	Workshop, 14 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	18:00 - 19:00	Breakdance für Kids & Teens	offenes Angebot, ab 7 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	18:00 - 20:00	Kulisse	Workshop, Kinder & Jugendliche	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	19:00 - 21:00	Breakdance für alle	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	19:00 - 23:00	Brettspiel.Bar	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
Dienstag	09:00 - 10:30	Vormittagsposaunenchor	Probe	Jochmannstr. 4	Innenstadtgemeinde
	09:00 - 11:30	Soziale Fahrradwerkstatt	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	09:00 - 12:00	Offenes Quartierscafé	offenes Angebot & Beratung	Christoph-Lüders-Str. 47 (CaTeeDrale)	Quartiersmanagement (Stadt Görlitz)
	10:00 - 18:00	Öffnungszeit Stadtbibliothek	Öffnungszeit	Jochmannstr. 2-3	Stadtbibliothek Görlitz
	14:00 - 15:00	kostenloses deutsch-englisches Sprachtandem	mit Anmeldung	Bautzener Str. 7	SOTER / Freie evangelische Gemeinde
	14:00 - 17:00	Nachhilfe	offenes Angebot, 6 bis 18 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	14:30 - 17:00	Nachbarschaft leben - Café	offenes Angebot	Bautzener Str. 7	SOTER / Freie evangelische Gemeinde
	15:00 - 16:00	Zeichnen für Kinder	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	15:00 - 18:00	Offener Treff	offenes Angebot, 7 bis 14 Jahre	Lutherplatz 5	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	15:30 - 17:00	CYRKUS Spiel 2	Workshop, 5 bis 6 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	16:00 - 19:00	Begegnungscafé International	offenes Angebot	Bautzener Str. 20	Lebensschule
	16:00 - 19:00	Offener Makerspace (außer am letzten Di. im Monat)	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	ab 17:00	Junge Gemeinde	offenes Angebot	Jochmannstr. 4	Innenstadtgemeinde
	17:00 - 18:00	kostenloses deutsch-polnisches Sprachtandem	mit Anmeldung	Bautzener Str. 7	SOTER / Freie evangelische Gemeinde
	17:30 - 19:30	Pyjama Banana	Workshop, ab 13 Jahren	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	18:30 - 20:00	Improtheater	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	20:00 - 22:00	offenes Zirkus-Training	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
Mittwoch	09:00 - 11:30	Soziale Fahrradwerkstatt	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	09:00 - 15:00	Sprechzeit Jugendmigrationsdienst	Beratung	Bautzener Str. 61	Impuls e.V.
	09:30 - 11:00	KrabbelCafé	offenes Angebot für Mütter* und Väter* mit Kleinkindern	Lutherplatz 5	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	10:00 - 18:00	Öffnungszeit Stadtbibliothek	Öffnungszeit	Jochmannstr. 2-3	Stadtbibliothek Görlitz
	15:00 - 17:00	Kunstkoffer	offenes Angebot	Lutherplatz	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	15:00 - 17:00	Offener Gartentreff	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	15:00 - 18:00	Umsonstwagen	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	15:00 - 18:00	FamilienCafé	offenes Angebot für Mütter* und Väter* mit Kindern	Lutherplatz 5	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	15:00 - 20:00	Offene Werkstatt	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	15:30 - 17:00	Akrobatik 1 & Tuchakrobatik 1	Workshop, ab 7 Jahre bzw. 9 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	16:00 - 17:30	Bogenschießen	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	17:00 - 19:00	offenes A-Team-Meeting (Jugendbeteiligung)	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	17:00 - 20:00	Suppenküchen-Mobil	offenes Angebot	Lutherplatz	Stadtmission
	17:30 - 19:00	Tuchakrobatik 2	Workshop, für Fortgeschrittene	Conrad-Schiedt-Str. 23 (RABRYKA)	CYRKUS / Kulturbrücken
	17:30 - 19:30	JuniorJugendvarieté	Workshop, ab 11 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	ab 18:30	Bar-Abend mit Küfa (Küche für alle)	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	ab 19:00	Offener Jugendclub KB1	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	19:15 - 20:45	Tuchakrobatik	Workshop, für Erwachsene	Conrad-Schiedt-Str. 23 (RABRYKA)	CYRKUS / Kulturbrücken
	20:00 - 21:00	RABRYKA-Stammtisch	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
Donnerstag	09:00 - 11:30	Soziale Fahrradwerkstatt	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	14:30 - 17:00	Schach-Café “Ran ans Brett” (jeden 2. und 4. Do. im Monat)	offenes Angebot	Altenpflegeheim “Zentralhospital”	AWO Oberlausitz
	14:45 - 15:45	Yoga für alle	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	15:00 - 18:00	Offener Treff	offenes Angebot, 7 bis 14 Jahre	Lutherplatz 5	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	15:30 - 17:00	Einrad	Workshop, ab 7 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	15:30 - 17:30	Klettern & Familien-Café	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	16:00 - 17:30	Moderne Choreografie für Kinder	offenes Angebot, 8 bis 15 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	16:00 - 19:00	Offenes Café	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	16:00 - 19:00	Offenes Atelier	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	17:00 - 18:30	Marktschwärmerei	Erzeugnisse aus der Region	Cottbuser Str. 21 (Nostromo)	Marktschwärmer
	17:00 - 18:30	Clownerie	Workshop, ab 7 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	17:30 - 18:45	Tanzgruppe für Erwachsene	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	18:30 - 20:30	Lama Kolana	Workshop, ab 15 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	19:00 - 20:30	TheaterOst	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
Freitag	10:00 - 14:00	Sprechzeit	Beratung	Demianiplatz 7	Familienbüro Görlitz
	10:00 - 15:00	Internationales Frauencafé	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	10:00 - 18:00	Öffnungszeit Stadtbibliothek	Öffnungszeit	Jochmannstr. 2-3	Stadtbibliothek Görlitz
	11:00 - 15:00	Umsonstwagen	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	14:00 - 17:00	Offenes Quartierscafé	offenes Angebot & Beratung	Christoph-Lüders-Str. 47 (CaTeeDrale)	Quartiersmanagement (Stadt Görlitz)
	15:00 - 18:00	Offener Treff	offenes Angebot, 7 bis 14 Jahre	Lutherplatz 5	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	16:00 - 17:00	Baby Cyrkus	Workshop, bis 3 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	ab 19:00	Offener Jugendclub KB1	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
Samstag	09:00 - 12:00	Öffnungszeit Stadtbibliothek	Öffnungszeit	Jochmannstr. 2-3	Stadtbibliothek Görlitz
	15:30 - 18:00	Nachbarschaft leben – Food Truck	offenes Angebot	Lutherplatz	Freie evangelische Gemeinde
Die Daten, die hier in dieser Zeitung zu sehen sind, wurden im Vorfeld bei allen Einrichtungen der Innenstadt West abgefragt. Sie können zum Zeitpunkt des Drucks dieser Zeitung allerdings nicht vollständig sein, da nicht alle Einrichtungen mehrere Monate im Voraus planen. Informieren Sie sich deshalb gerne weiterhin in den Schaufenstern oder den Eingangsbereichen der Einrichtungen oder im Internet.					

Wer • Was • Wo ?

Görlitz hat einen neuen Quartiersmanager für die Innenstadt West

von Stadtverwaltung Görlitz

Seit dem 01.04.2025 gibt es in der Görlitzer Innenstadt West wieder eine zentrale Anlaufstelle für Fragen, Ideen und Initiativen aus dem Stadtteil: Sebastian Höbler hat die neue Stelle des Quartiersmanagers bei der Stadtverwaltung Görlitz angetreten. Mit 17 Jahren Berufserfahrung in der Jugend-, Projekt- und Netzwerksarbeit bringt der studierte Sozialpädagoge viel Wissen und Engagement für die Bedürfnisse eines lebendigen Stadtteils mit.

Sein Büro befindet sich im Jugendhaus CaTeeDrale auf der Christoph-Lüders-Straße 47. Hier wird er nicht nur ein offenes Ohr für die Anliegen der Anwohnerinnen und Anwohner haben, sondern auch das Café als Treffpunkt für Gespräche, Beratungen, Infoabende und kleinere Veranstaltungen nutzen.

In den ersten Wochen ging und geht es vor allem darum, sich einen genauen Überblick über den Stadtteil zu verschaffen und erste Treffen mit den Projektpartnern, Vereinen, Initiativen, Einrichtungen und Gewerbetreibenden im Stadtteil durchzuführen.

Dabei möchte sich Sebastian Höbler persönlich vorstellen, die jeweiligen Sichtweisen auf den Stadtteil kennenlernen und mögliche Formen der Zusammenarbeit ausloten.



Sebastian Höbler • Foto © Stadtverwaltung Görlitz

Geplant sind außerdem regelmäßige Öffnungszeiten im Café der CaTeeDrale, um unkompliziert mit den Menschen im Stadtteil ins Gespräch zu kommen. Ab 13.06.25 ist das Quartierscafé jeden Dienstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und jeden Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet – für alle Bewohnerinnen und Bewohner, die sich austauschen, beraten lassen,

etwas planen oder einfach bei einer Tasse Kaffee vorbeischauchen möchten.

Die Stelle des Quartiersmanagements ist Teil des Gebietsbezogenen Integrierten Handlungskonzepts (GIHK), das die Stadt Görlitz gemeinsam mit engagierten Trägern sowie Bürgerinnen und Bürgern entwickelt hat. Ziel ist es, das Leben im Stadtteil auch in den nächsten Jahren nachhaltig zu verbessern – durch mehr Vernetzung, mehr Beteiligung und neue Angebote, die direkt vor Ort wirken.

„Ich freue mich auf viele Gespräche und Begegnungen mit den Menschen hier im Quartier“, sagt Sebastian Höbler. „Die Ideen und Erfahrungen der Aktiven sowie der Anwohnerinnen und Anwohner sind der Schlüssel für eine positive Entwicklung im Stadtteil.“

Haben Sie Ideen, wie das Leben im Quartier schöner und lebendiger werden kann? Dann kommen Sie vorbei – Herr Höbler freut sich auf Austausch.

Kofinanziert von der Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

ADRESSEN UND ANSPRECHPARTNER

ahoj Gründungslabor

Landeskronstr. 4, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 684 5720
Mail: kontakt@ahoj-goerlitz.de
Web: <https://ahoj.org/>

Blech:Werk:STADT Görlitz

Maria-Ruth Schäfer
Landeskronstr. 41, 02826 Görlitz
Tel.: 0171 158 8264
Mail: mara@blechwerkstadt.de
Web: <https://blechwerkstadt.de/>

Bürgerrat Innenstadt West

über Koordinierungsstelle
Bürgerbeteiligung
Untermarkt 6-8, 02826 Görlitz
Mail: buergerbeteiligung-innenstadtwest@goerlitz.de

CYRKUS

(KulturBrücken Görlitz e.V.)

Büro: Handwerk 13, 02826 Görlitz
(besetzt Mo., Di., Do., Fr. - jeweils 10 - 15 Uhr)
Tel.: 03581 417686
(erreichbar Mo., Mi., Fr - jeweils 09 - 13 Uhr)
Mail: kontakt@cyrkus.eu
Web: <https://cyrkus.eu/>

Freie Waldorfschule Görlitz

„Jacob Böhme“
Bahnhofstraße 80, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 7641300
Mail: info@waldorfschule-goerlitz.de

Familienbüro Görlitz

Demianiplatz 7, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 8787333
Öffnungszeiten:
Mo. und Mi. von 10 - 17 Uhr
Di. und Do. von 8 - 16 Uhr
Fr. von 10 - 14 Uhr

Galerie KiA Contemporary

Löbauer Str. 35, 02826 Görlitz
Öffnungszeiten:
Fr. und Sa. von 14 - 18 Uhr

Kinder-Kultur-Café Camaleón

(Tierra - Eine Welt e.V.)
Lutherplatz 5, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 878295
Mail: info@tierra-goerlitz.de
Web: <https://tierra-goerlitz.de/>

Lebensschule

Bautzener Str. 20, 02826 Görlitz
Tel.: 0152 03508980

Museum der Fotografie Görlitz e.V.

Löbauer Str. 7, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 878761
Mail: info@fotomuseum-goerlitz.de

Nostromo Görlitz

(Schall & Rauch e.V.)
Cottbuser Str. 21, 02826 Görlitz
Mail: info@nostromo-gr.de
Web: <https://nostromo-gr.de/>

RABRYKA

(Second Attempt e.V.)

Conrad-Schiedt-Str. 23, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 329913-1
Mail: info@rabryka.eu
Web: <https://www.rabryka.eu/>

Stadtbibliothek Görlitz

Jochmannstr. 2-3, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 7672730
Web: <https://stadtbibliothek.goerlitz.de/>
Öffnungszeiten:
Mo. von 14 - 18 Uhr
Di., Mi., Fr. von 10 - 18 Uhr
Do. geschlossen
Sa. von 09 - 12 Uhr

Quartiersmanagement Innenstadt West

Christoph-Lüders-Str. 47,
02826 Görlitz (CaTeeDrale)
Kontakt: Sebastian Höbler
Tel.: 01522 6220946
Mail: s.hoebler@goerlitz.de

ESF - Nachhaltige Soziale Stadtentwicklung

Hugo-Keller-Str. 14, 02826 Görlitz
Zimmer 116
Kontakt: Anja Uhlemann
Tel.: 03581 67-1228
Mail: post@soziales-goerlitz.de

Kofinanziert von der Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

3. Basketball-Turnier



Für junge Frauen und Männer
von 14 bis 27

21. Juni 2025

10-17 Uhr

Brautwiesenpark Görlitz



Mobile Kinder- und Jugendarbeit des ASB RV Zittau/Görlitz e.V.
Jens Dziony | mokja@asb-gr.de | 0172 1328399

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Haushaltsmittel des Landkreises Görlitz und mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Ausblick

Der “Würfel” ist auf den Lutherplatz gewandert

von Paula Pälchen

Am 15.04.2025 beendete der von Jugendlichen ausgebaute Treffpunkt, der „Würfel“, seinen Aufenthalt im Uferpark, wo er seit seiner feierlichen Einweihung am 06.12.2024 die erste Probezeit erlebte. In der letzten Ausgabe haben wir über die Einweihung berichtet. Finanziert durch die Bürgerräte Innenstadt Ost und Innenstadt West, unterstützt durch die Stadtverwaltung Görlitz sowie die Melanchthon Oberschule und ausgebaut von Görlitzer Jugendlichen anhand ihrer eigenen Ideen, entstand der Würfel im Herbst letzten Jahres. Hier kann man sich treffen, hat bei Regen ein Dach über dem Kopf und ein Regal für Tauschware gibt es auch. Idee und Umsetzung gingen vor allem vom A-Team aus - eine Gruppe von jungen Menschen, die sich durch verschiedene Aktionen und Events dafür einsetzt, Görlitz attraktiver für ihre Altersgruppe zu gestalten.

Im Uferpark wurde der Würfel bereits gut genutzt, nicht nur von Jugendlichen. Begründet in der gemeinsamen Finanzierung der beiden Bürgerräte soll der Container den Standort zwischen beiden Stadtteilen wechseln. Etwas später als ursprünglich geplant, aufgrund der guten Nutzung im Uferpark, zog er im April in die Innenstadt West um. Mit einem Kranfahrzeug des Görlitzer Betriebshofs wurde der kleine Container zum Lutherplatz transportiert, wo er nun einige Monate verbringen soll. In Absprache mit dem anliegenden Kinder-Kultur-Café Camaléon fand er seinen Platz ganz nah an der fest verbauten Tischtennisplatte, ähnlich wie auch im Uferpark. Schon kurz nachdem der „Würfel“ auf dem Boden aufgesetzt wurde, wurden erste interessierte Vorbeilaufende auf den kleinen Container aufmerksam. Aus den Erfahrungen der ersten Wochen zeigt sich,

dass es auch hier viele Menschen gibt, die das Angebot gern wahrnehmen. Mitstreitende des A-Teams sowie des Camaléon sehen regelmäßig nach dem Rechten. Beim Kinder- und Familienfest FAIRwandeln auf dem Lutherplatz, das am 17.05.2025 vom Tierra - Eine Welt e.V. veranstaltet wurde, diente der Container als Infostand des A-Teams.



Würfel auf dem Lutherplatz • Foto © Sebastian Höbler

Junge Tüftler und Tüftlerinnen bauen Roboter in der RABRYKA

von Julia Schlüter

Jeden zweiten Mittwoch im Monat werden im Makerspace faszinierende Roboter von Kindern und Jugendlichen gebaut! 12 Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 18 Jahren tüfteln, bauen und programmieren gemeinsam an den „Maschinen“. Die Zielsetzung des Kurses ist es, jungen Menschen MINT*-Themen und den Umgang mit KI näherzubringen. Ein aktuelles und spannendes Thema wie der Bau von Robotern eignet sich dafür hervorragend und findet großen Anklang. Thomas Arlt, dem Kursleiter und Spezialisten für Robotik und KI, gelingt es sehr gut, den Spieltrieb der Kinder und ihre Kreativität zu fördern und gleichzeitig Themen wie Mechanik, Elektrik und Programmierung sowie „ingenieur-

mäßiges Arbeiten“ zu vermitteln. Jüngere Teilnehmende erhalten unterhaltsame, vereinfachte Erklärungen, während ältere und fortgeschrittene Teilnehmende differenzierteres Wissen erlangen und die jüngeren unterstützen. Sehr gut unterstützt werden wir im Projekt auch vom Forschungszentrum CASUS, sowohl durch Fachexpertise als auch mit technischer Ausstattung. Darüber hinaus wird das Projekt durch die Sparkassenstiftung finanziert. Wer sich gerne mal ein genaueres Bild vom Projekt machen möchte, ist herzlich eingeladen zur Abschlusspräsentation am 18.06.2025 um 17:00 Uhr am CASUS, das sich schräg gegenüber der RABRYKA befindet. Dort präsentieren die jungen Tüftler und Tüftlerinnen

ihre fertigen Roboter und erhalten nach einer kleinen Prüfung ein richtiges Zertifikat für das erfolgreiche Bestehen des Kurses! Dies kann auch Punkte bringen für Bewerbungen zu technischen Berufen und ebnet den Weg für die Forschenden von morgen!

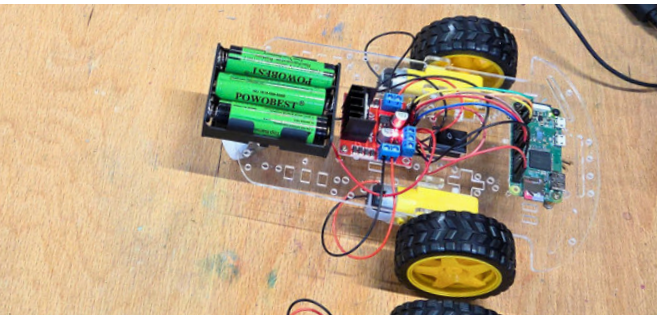


Foto © Second Attempt e.V.

* MINT ist eine Abkürzung für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

Helfende Hände für das FOKUS Festival gesucht!

von Till Kuschnik

Auch dieses Jahr suchen wir wieder motivierte Menschen, die uns bei der Gestaltung und Umsetzung des FOKUS Festivals helfen wollen, denn das FOKUS lebt auch durch euch. Von Auf- und Abbau über Bar-Schichten bis hin zu Einlass- und Backstage-Kontrollen können wir eure Unterstützung an vielen Ecken gebrauchen.

Im Gegenzug erhältst du Essens- und Getränkemarken sowie wertvolle Einblicke hinter die Kulissen des Festivals. Im August wird es dann im Vorfeld ein kleines Grillfest für alle Helfenden geben, bei dem ihr eine Einweisung in die Helfer:innen-Schichten und in das Gelände erhaltet. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Du hast Zeit und Lust mitzumachen und willst Teil der diesjährigen FOKUS Crew sein? Dann kannst du dich über den QR-Code anmelden! Ebenfalls wird es an folgenden Standorten eine analoge Box mit Anmeldeformularen geben: RABRYKA, Café Hotspot, Jugendkulturzentr. BASTA!



IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgerrat Innenstadt West
über Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung
Untermarkt 6-8, 02826 Görlitz

vertreten durch Heinz Conti-Windemuth
Mitglied im Bürgerrat

Verantwortlich für den Inhalt:
Ursula Geßner, Mitglied im Bürgerrat
Tel.: 03581 8768504
Mail: buergerbeteiligung-innenstadtwest@goerlitz.de
Redaktion: Dr. Anja Pippel, Mitglied im Bürgerrat
Auflagenhöhe: 2.000
Erscheinungsweise: geplant 4x pro Jahr

Redaktionsschluss: jeweils 3 Wochen vor Erscheinen

Die Nachbarschaftszeitung für die Innenstadt West Görlitz liegt in Einrichtungen (RABRYKA, Ahoj, Camaleón, CaTeeDrales) und vielen weiteren Stellen kostenlos zum Mitnehmen aus. Außerdem wird ein Teil der Auflage in der Innenstadt West in die Briefkästen durch Ehrenamtliche verteilt.

Die letzte Seite

Spatenstich am Alten Schlachthof für eine neue Oberschule

von Carsten Buschick

117 Jahre lang, seit 1880, gab es den Schlachthof im Herzen der Innenstadt West, zwischen der Cottbuser und der Rauschwalder Straße. Nach seiner Stilllegung 1997 wurde das Gelände sich selbst überlassen. Nur der legendäre Club "Nostromo" duckt sich seit 1999 am westlichen Ende der Brachfläche.

Den Rest hat sich die Natur in nahezu drei Jahrzehnten energisch zurückgeholt. Wilde Gräser, Blumen, Gesträuch. Efeu rankt an den Ruinen hinauf. Und manchmal rauscht der Wind durch die leeren Fensterhöhlen - ein Raunen aus fernen, vergangenen Zeiten.



Alter Schlachthof • Foto © Carsten Buschick

Nun ist der Dornröschenschlaf beendet. Am Mittwoch, den 14.05.2025, war Spatenstich für eine neue zweistufige Oberschule.

Die Sonne brennt heiß, als Oberbürgermeister Octavian Ursu das Podium betritt. Lob geht an die vielen Beteiligten der Stadtverwaltung, insbesondere Stadtkämmerin Birgit Peschel-Martin. Viele Gespräche gingen voraus, bis das 28,8-Mio.-Euro-Projekt starten konnte. 16,5 Mio. Euro, die nicht durch Fördergelder gedeckt sind, nimmt die Stadt als Kredit auf.

"Bildung und Sicherheit", mahnt Ministerpräsident Michael Kretschmer kurz darauf, seien die Eckpfeiler, in die investiert werden müsse. Für ihn ist es ein besonderer Termin: Der frisch (seit dem 7. Mai) 50-Jährige wurde in Görlitz geboren.

Nach Politik und Infrastruktur wird es konkreter: Architekt Dipl.-Ing. Detlef Mevius von der "iproplan" präsentiert eine Dia-Schau, die eindrücklich die dezente Einbindung des künftigen Bildungs-Campus in die bestehenden "denkmalrelevanten" Gebäude zeigt. Die Details würden den Rahmen von "HALLO NACHBAR" sprengen; interessant aber ist hier die Topographie des bekannt "bergigen" Görlitz. Die Geländeabsenkung nach Norden (zur Christoph-Lüders-Straße) beträgt immerhin 4,50 m - was dort ein weiteres, tiefer liegendes Geschoss ermöglicht.

Höhepunkt dann auf der Leinwand: ein virtueller 3D-Rundflug durch die künftigen Gebäude. So wird es aussehen - im Sep-

tember 2028. Das ist der Fertigstellungstermin, den Architekt Mevius verspricht.

"Und IHR werdet es erleben", so Ministerpräsident Kretschmer zu den anwesenden Kindern von der Melanchthon-Schule. "IHR werdet sagen können, ich war von Anfang an dabei!"

Damit der symbolische Spatenstich nicht am ausgedörrten harten Boden scheitert, haben hilfreiche Geister einen Sandberg errichtet. Elf Spaten stehen bereit, Ursu, Kretschmer, andere Wichtige und ein paar Kinder packen an. "Auf drei!" Elf Schippen Sand landen auf dem trockenen Baugrund, zweimal hintereinander.

Und dann gibt es Getränke, Kuchen, Brezeln, Würstchen. Und nein, die Würstchen sind nicht aus der Schlachthof-Produktion vor 1997 übrig geblieben. Die sind frisch. Denn heute hat eine neue Ära auf dem Gelände begonnen.



Michael Kretschmer in intensiven Gesprächen mit jungen und älteren Bürgern • Foto © Carsten Buschick

Gut zu wissen: Unterstützung für Familien in Görlitz

von Sebastian Höbler

Die Stadt Görlitz unterstützt Familien mit geringem Einkommen. Es gibt verschiedene Angebote, die den Familienalltag erleichtern und Kindern schöne Erlebnisse ermöglichen. Dazu gehören der Familienpass, Zuschüsse für Erholungsreisen und Ferienspiele sowie finanzielle Unterstützung bei Klassenfahrten.

Ein wichtiges Angebot ist der Görlitzer **Familienpass**. Wer den Pass hat, bekommt viele Vergünstigungen – bei städtischen Ämtern und bei Freizeitangeboten in Görlitz. Ab dem dritten Kind ist zum Beispiel die Geburtsurkunde kostenlos. Bei mehrtägigen **Klassenfahrten** gibt es einmal im Jahr einen Zuschuss von bis zu 25% des Fahrtpreises, aber höchstens 25 Euro. Auch beim Eintritt in den Naturschutz-Tierpark, ins Senckenberg Museum für Naturkunde, ins Gerhart-Hauptmann-Theater oder bei Kursen der Volkshochschule Görlitz gibt es Rabatte. Sogar beim Monatsticket für Bus und Bahn spart man 3 Euro für Kinder und Jugendliche bei den Görlitzer Verkehrsbetrieben.

Die Stadt unterstützt außerdem **Erholungsreisen** (z.B. Ferienlager) und **Ferienspiele** in den Schulferien bei gemeinnützigen Trägern/Vereinen. Die

Hilfe gibt es für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren, wenn sie in Görlitz wohnen und ihre Familien bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Dazu gehören:

- Alleinerziehende mit Arbeitslosengeld I
- Familien mit Bürgergeld oder Sozialhilfe (SGB II oder XII)
- Familien mit geringem Einkommen (z.B. mit Wohngeld oder ermäßigten Kita-Gebühren)

Für **Erholungsreisen** außerhalb von Görlitz gibt es 15 Euro pro Tag, wenn das Ferienlager oder die Reise 3 bis 14 Tage dauert. **Ferienspiele** in Görlitz oder Zgorzelec werden mit 5 Euro pro Tag unterstützt, wenn sie mindestens 6 Stunden am Tag dauern und 5 bis 15 Tage lang sind. Die Förderung gibt es einmal im Jahr pro Kind. Nicht förderfähig sind: Klassenfahrten, Familienurlaube, Unternehmungen von Kita oder Hort.

Wichtig: Der Antrag muss immer vor Beginn der Reise oder der Ferienspiele gestellt werden! Wer sich unsicher ist oder Hilfe beim Ausfüllen braucht, kann sich an das Amt oder auch an das

Quartiersmanagement (Kontakt siehe Seite 6) im Jugendhaus CaTeeDrale wenden. Nachfragen lohnt sich – besonders für Familien aus der Innenstadt West. Denn mit der richtigen Unterstützung können Kinder Dinge erleben, die sonst vielleicht nicht möglich wären.



Foto © dmitrynaumov via Canva.com

Wo stellen sie den Antrag?

Amt für Bildung, Soziales & Sport
Hugo-Keller-Str. 14, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 67-1224

Infos und Formulare auf goerlitz.de:

- [Familienpass/Klassenfahrten](#)
- [Erholungsreisen/Ferienspiele](#)